





Aus Merseburg.

Morgenröte.

„Dein Licht wird hervorbrechen wie die Morgenröte, und Deine Befreiung wird schnell wachsen“ (Jesaja 58,8).

Brandbröte hat unser ganzes Volk aufgeschreckt. Mit eiserner Hand wird sie niedergedrückt. Brandbröte des Vertrauens lichtet aus schwerer Ferkelung auf. Eiern dagegen zusammenschlagender Wille ist Recht und Pflicht des Staates zum Heile für das Volk in gefährlicheren Stunden.

Wir hören wieder: „Volk!“ in klarem, reinem Ton wie Glorianten, der Morgenröte verhängt.

Wir hören wieder: „Autorität!“ Nicht Majoritätsabstimmung, geschaukelt auf den Schultern von Parteien, sondern echte Staatsführung, getragen von den Schultern des Volkes.

D daß sie fast würden, die Millionen Träger eines heiligen Volkswillens, Schulter an Schulter! Sie haben unlagbare Lasten getragen und werden sie tragen müssen bis zum guten Ende. Und werden sie tragen können aus neu erwachten, gereinigten, heiligen Tiefen vollster Verbundenheit und Glaubensstoff: Glauben nicht an uns selbst, Glauben an den ernten, guten Willen Gottes über uns allen.

D, daß deutsche Menschen einander wieder erkennen und anerkennen mit weitem vollumfassenden Sinn, mit feinem, treuen Herzen!

Wir hören weniger Versprechungen — aber mehr Geist der Verantwortung. Und der Wille zur gemeinsamen Verantwortung hat auch für den kleinen Einzelnen die große gemeinsame Verheißung.

Wir hören: Verheißung ist mehr als Versprechungen; denn Versprechungen sind menschlich, Verheißung ist göttlich.

Wir hören: Deutlicher Geist ist mehr als noch so große Gruppen-Interessen; die sind doch nur für sich etwas versprechen und sich unter einander widersprechen.

Wir hören: in der Hand der Staatsführung ist heute eine starke zusammenwühlende Kraft. Und solche wollen wir führen, weil wir sie bedürfen, und weil die Sehnsucht danach in Millionen deutscher Seelen lebt.

Wir müssen alle zusammentragen an der heiligen Verantwortung für einander, an der heiligen Verantwortung vor Gott. Der doch Herr ist auch über der lebendigen Geschichte unseres Volkes.

„Alsdann“, sagt das alte prophetische Wort eines großen Volkshelms — „Alsdann wird Dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und Deine Befreiung wird schnell wachsen.“

Seute zu Deine Pflicht, immer und aller deutscher Mensch! In diesem Wahlsonntag, der der erste Sonntag in der von aller christlicher Seite geschätzten Wollionszeit ist.

Wollion im Lichte der „Wollion Christi“ ist nicht Lebenskraft, sondern Lebenskraft; die endet im Überwinden und Auferstehen. Vork: untre Wahlvolkesdienst und in einem tiefen Sinne Gottes-Dienst sein!

Wähle für Dein Volk!

Wete für Dein Volk und für seine ernst wollenden Führer!

Die Morgenröte bricht nicht aus uns hervor, sondern aus den Tiefen der Allmacht und Gnade.

Und Befreiung ist nicht Kommando und nicht Verdienst, sondern Gottesgedenke und Willensenernung.

Gott wolle!

Günther Scheibe.

Morgen kein Gottesdienst in der Christkapelle

In der Christkapelle auf dem ehemaligen Exerzierplatz findet diesmal nicht, wie sonst üblich, Gottesdienst am 1. Sonntag des Monats, also morgen, statt, sondern erst am Sonntag in acht Tagen. Es soll der Volkstraetztag auch dort durch einen Gottesdienst gefeiert werden.

Merseburgs Hilfspolizei als Sensation des Tages.

Die ersten Stahlhelm- und SA-Patrouillenstreifen unterwegs durch die Straßen der Stadt.

In Merseburg trat am gestrigen Freitag zum ersten Mal die auf Grund der neuen Regierungsverordnung aufgestellte Hilfspolizei in Tätigkeit. Nachdem von Seiten der NSDAP und des Stahlhelm der zuständigen Polizeibehörde besonders zuverlässige Leute benannt worden waren, wobei feilschwerfandlich im alten Heere Gebiete den Vorkauf hat, erfolgten gestern früh die ersten Einberufungen in die hiesige Kaserne.

Auf dem Kasernenhof wurden die künftigen Hilfspolizisten zunächst durch einen Volksgesamtwort eingehend über die einschlägigen Regeln des Verhaltens unterrichtet, unter besonderer Betonung der

als verdoppelter Stärke alarmbereit dasteht. Wie bereits gefürchtet, wies auch diesmal Major Freiherr v. Steinacker die zu Verpflichtenden darauf hin, daß alle Begeisterung

ebigwähnte möchte neben einem von Hauptmann v. d. besichtigten Schutzpolizeikommando auch der neue Leiter des hiesigen Polizeiamtes, Regierungsrat Herrmann, bei



SS. vor Abrtransport zu einem Sonderauftrag



Hilfspolizeiposten an der Linde

Dienstpflichten aber auch der Berechtigungen von Hilfspolizeibeamten. In der Exerzierhalle der Volkseuterrkunft erfolgte dann im Laufe des Tages die Verpflichtung, die Major Freiherr v. Steinacker durch Handschlag vornahm, wobei eine Schutzpolizeiabteilung mit Karabiner anwesend war, um so die enge Verbundenheit zwisehen Hilfspolizei und altlicher Schupo ganz besonders wirkungsvoll zu dokumentieren.

Die Merseburger Hilfspolizeibeamten trugen ihren Dienst in der Uniform ihrer Organisation, also im selbstgekauften Waffenrock oder der braunen SA- und schwarzen SA-Hilfsform, aber denen sie im Aufgabendienst blaue Schupoärmel tragen mit weißen gestempelten Binden über dem linken Nervenlebe Form: um stellt einen Führer als Verbindungsmann zur Schutzpolizei dar, die bekanntlich in jedem Falle in Händen eines höheren aktiven Schupooffiziers liegt.

Während die Merseburger SS. in erster Linie zur besonderen Verwendung außerhalb der Stadt vorgesehen ist, wurden am Freitagabendmittags Stahlhelm und SA erstmalig zu regelmäßigen Streifen durch die Straßen Merseburgs angeht, wobei sie von einem Schutzpolizeibeamten begleitet waren. Dies erste Auftreten der Hilfspolizei erregte naturgemäß beim Publikum geradezu Sensation, und vielfach wurden die patrouillierenden Truppen in die Menge umzingelt. Doch wird man sich wohl recht bald an den zunächst ungewohnten Anblick gewöhnen (oder gewöhnen müssen). Der Streifen dienst unserer Merseburger Hilfspolizei dauerte auch über Nacht an.

Am heutigen Sonnabend wurden nun die vorläufigen Listen für den Hilfspolizeidienst vorgelegenen Anzeigebogen der nationalen Verbände und zwar 10 SA- und 20 SA-Verbandsmitglieder teilsweise, so daß zum Wahlsonntag und für die kommenden Tage die polizeiliche Staatsverwaltung in mehr

nichts mühe, wenn sie nicht mit eiserner Disziplin und unbedingtem Gehorsam gepaart werde. Vielmehr gebiete der Ernst der Stunde, daß Stahlhelm, Nationalsozialisten und Schutzpolizeibeamte in treuer Kameradschaft zusammenfinden, da sonst die Gefahr der nationalen Regierung wieder Verwirrung betämen. Der eindringlichen Ver-

sinweisen möchten wir nur noch darauf, daß die überaus hohe schnelle Bereitwilligkeit dieser großen Anzahl Hilfspolizeibeamter nur durch die feil Jahren — trotz aller Behinderungen durch die marxistischen Regierenden damals — systematisch gepflegte Disziplin innerhalb der in Frage kommenden nationalen Organisationen möglich war.

Zurück zum alten Preußengeist.

Bekanntnis des Merseburger Stahlhelm zur Kampffront Schwarz-weiß-rot.

Zu einer letzten Wahlkundgebung vor dem entscheidenden 5. März hatte am Freitagabend die Disziplin der Stahlhelm in den großen „Kaffee“-Saal eingeladen. Namens der Kampffront Schwarz-Weiß-Rot begrüßte Bezirksführer Bloch die in ansehnlicher großer Zahl erschienenen Kameraden und Gäste, vor allem aber die Kameradinnen vom Bund Königin Luise. Die heutige Kundgebung gelte für die Reichstags- wie die Landtagswahl, in der es für jeden alten Frontsoldaten Pflicht sei, für die Kampffront Schwarz-Weiß-Rot einzutreten, an deren Spitze der 1. Bundesführer Seidte stehe, denn man als Führer zum neuen Deutschland in unwandelbarer Treue ergeben sei und bleibe.

Burgwart Alstedt-Wettin

leitete anschließend seine vordene Wahlrede mit der Zustimmung des Niederwald-Denkmal ein: „Wie ward Deutschland überwunden, wenn es nicht war und trent!“ Das Ziel dieser Wahl sei es ja, daß der Wille zum eigenen Volk, zum freien Staat und zur großen Nation endlich zum Durchbruch gelange — nach 14 Jahren des Glanzes und des Kampfes und der Angst der Novemberrevolte von 1918, der die unglückseligste Aufbaubarbeit von Jahrzehnten mit einem Schlag an die Wand brachte.

Wieseln lange Jahre hindurch wurde alles, was national war, auf das schmachvollste unterdrückt, ja, die besten Kämpfer für die deutsche Freiheit warf man in die Gefängnisse der Republik!

Doch: Muttreue schlägt ihren eigenen Herrn! Und hier alle Spruch gilt auch heute noch. Das Volk hat genug von der unwahnsinnigen Finanzwirtschaft, von der tollen

Korruption des verfallenen Systems, von der „Schönheit und Würde“ des republikanischen Deutschlands. Die hier im Saal so zahlreich anwesenden Schutzpolizeibeamten wußten es am besten, wie viele ihrer Kameraden zur Verlängerung der doch längst unheilbar gewordenen Wirtschaft der Novemberkrise ihr Leben hätten lassen müssen. Nun gelte es den Staat ganz neu wieder aufzubauen, und zwar auf den Grundlagen der Geschichte. Und so sei es denn wie ein Symbol, daß nach dem verabschiedeten Anschlag der KPD auf das Berliner Reichstagsgebäude das kommende Parlament in der Garnisonkirche zu Potsdam zusammenzutreten solle. Möge das „Neu immer Treu und Redlichkeit“, das vom Glorianten auf dem Turme des historischen Gotteshauses Friedrich Wilhelm I. Stunde für Stunde erklingt, das Wiedererwachen alten Preußengeistes einleiten, der uns so bitter not sei.

Sollte aber die Staatsautorität wieder erstarren, so müsse zunächst das Familienleben wieder geklärt werden, da von hier aus allein der Gesundungsprozeß seinen Ausgang nehmen könne.

Hauptaufgabe des neuen Reichskabinetts sei es zweifellos, die ungeheure Arbeitslosigkeit, dies ungeliebte Erbe der schwarz-rot-gelben Vorgänger, einzudämmen. Und der Stahlhelm, der nur schwerer Hexensessen 1. Bundesführer aus der politischen Neutralität in die Reichsregierung entsandte, fordere nun, daß Seidte unerschrocken zum Kampf für die Arbeitsbeschäftigung ernannt werde. Schon auf Grund ihrer vollen Traditionslosigkeit hätten die sozialistischen Wirtschaftsexperimente Schiffbruch erleben müssen, munterer der Arbeiterhand dann am meisten leiden mußte. Seit Herr

Unsere Geschäftshäuser sind Sonntag, den 5. März von 1-6 Uhr geöffnet!

Auf nach Leipzig zum Schauen und Kaufen!

Althoff • Kaufhaus Brühl • Steidterwald & Kaiser • Uty AG

Sonntagsfahrkarten benutzen!







Verhärterung der Bankkrise in Amerika.

Nach Berichten aus New York schien nach Freitagskursen vor der unangenehmsten Wirt...

jedem Schalter drängen sich mehrbündertägige Menschenmassen.

Vor einer Einberufung des Kongresses.

Am Freitag hat nunmehr auch der Staat Washington einen Bankstopp erklärt.

Bankfeiertage in New York.

New York. Der Gouverneur des Staates New York hat einen gesetzlichen Bankstopp...

Auflauf auf zwei New Yorker Banken.

New York. 4. März. Mehrere tausend kleine Sparbank-Banketten am Freitag einen...

Stöße Goldkäufe aus der New Yorker Bundesreservebank.

New York. 4. März. Die New Yorker Bundesreservebank verlor am Freitag über...

Dreitägiger Bankstopp für die gesamten Vereinigten Staaten.

New York. 4. März. Die Regierung hat über die gesamten Vereinigten Staaten...

Dr. Gereke auf der Leipziger Messe.

Am Sonntag mittags 12 Uhr, wird der Reichskommissar für Arbeitsbeschaffung, Dr. Gereke...

Keine Verteuerung der Kraftfuttermittel.

Im Zusammenhang mit Vorbereitungen zum Abbau der Schlachtviehpreise...

Auflösung des Norddeutschen Zementverbands?

Nach einer Meldung Berliner Blätter ist es nicht unwahrscheinlich, daß der Norddeutsche Zementverband auflöst...

Beitrag.

Berlin. Im vorläufigen Frühjahrverkehr war die Stimmung in Erwartung eines anhaltenden Interesses des...

Holländische Börse vom 4. März.

Table with columns for 'heute' and 'Vorig' showing stock prices for various companies like Allgem. Deutsche Credit-A., Hallischer Bankverein, etc.

Berliner Produktentbericht.

Berlin 4. März. Die Stimmung an der Produktentberichts-Börse ist allgemein lebhafter...

Leinziger Börse vom 3. März.

Table with columns for 'Allg. D. Cred.-A.', 'Kremsdorfer', 'Falkenstein', etc., showing stock prices.

Berliner Produktentberichts-Börse vom 3. März.

Table with columns for 'Wollwaren', 'Textilien', 'Leinwand', etc., showing prices.

Berlin 3. März. Amtl. Preisfeststellung für Sint-Zentner.

Table with columns for 'Sint-Zentner', 'Zucker', 'Weizen', etc., showing official prices.

Leinziger Börse vom 3. März.

Table with columns for 'Allg. D. Cred.-A.', 'Kremsdorfer', 'Falkenstein', etc., showing stock prices.

Goldpreise in wertbest. Anleihen.

Table with columns for '100 Gold', '1000 Gold', '10000 Gold', etc., showing gold prices.

Leinziger Börse vom 3. März.

Large table with multiple columns listing various stocks and their prices, including 'Allg. D. Cred.-A.', 'Kremsdorfer', 'Falkenstein', etc.

Berliner Börse Reichsbankdiskont 4% vom 3. März.

Table with columns for 'Deutsche Anleihen', 'Industrie-Aktien', 'Verkehrs-Aktien', etc., showing bond and stock prices.

Table with columns for 'Deutsche Anleihen', 'Industrie-Aktien', 'Verkehrs-Aktien', etc., showing bond and stock prices.

Table with columns for 'Deutsche Anleihen', 'Industrie-Aktien', 'Verkehrs-Aktien', etc., showing bond and stock prices.











Für die vielen Ehrungen zur Silberhochzeit danken wir allen hierdurch herzlichst

**Edmund Kreschmar u. Frau**

Creppan, den 4. März 1933

Für die zu unserer Silbernen Hochzeit erwiesenen Anmerkungen danken wir herzlichst

**Dtto Schmidt u. Frau**

Creppan, d. 4. März 1933

**Todesfälle**

Oberarniebt Martha Böttcher, 27 J., Beerb. 6. März, 14 Uhr  
 Naumburg  
 Wilhelm Herker, 60 J., Beerb. 6. März, 11 Uhr  
 Frau v. Amalie Biele geb. Jähmert, 77 J., Beerb. 6. März, 15 Uhr  
 Frieda Walter, 48 J.  
 Weißenfels  
 Frau Minnie Tausche geb. Hofstein, 52 J., Beerb. 6. März, 14 Uhr  
 Mülchen-Experten  
 Pauline Vetter geb. Jungsinger, 84 J., Beerb. 5. März, 15 Uhr

**Gottesdienst-Anzeigen**

Samstag, den 5. März 1933. (Sonntagsab.)

Stollete: Für den Protokollverband für Amten Wilkau.

Wahlstiftungsgottesdienst für alle 4 ev. Gemeinden im Dom.

**Dom** 10 Uhr, Sup. Krumm, (Ankündigung der Predigt), 11.15 Uhr, Gottesdienst, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Bibelpredigt, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Niem. 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**St. Marien** 10 Uhr, Pastor Schelle, 11.15 Uhr, Heilig. Blumbe, 12.30 Uhr, Heilig. Blumbe, 14 Uhr, Heilig. Blumbe.

**Wahl diesen Männern!**

Wahlliste

Wahlberechtigte

Wahlort: Naumburg

Zinzendorfsschule der Ev. Brüdergemeine

**Erdmuth-Dorotheen-Haus**

Privat-Lyzeum und Frauenschule, Internate

**Rundfunk**

8.3., Sonntag, den 5. März.

6.15: Aufnahmestunde.  
 6.35: Hamburger Galasinfonier.  
 6.50: Stunde des Wandbirds.  
 10.00: Gottesdienst an der Nikolai-Kirche zu Berlin. (Zerstört aus dem Fernraum.)  
 11.00: Zeitungs- und Wetterbericht.  
 12.00: Mittagskonzert aus Dresden.  
 12.55: Kammer-Geistlichen.  
 13.00: Mittagskonzert, Orchester d. Königsberger Opernhäuser.  
 14.00: Elternabend.  
 14.30: Kindertheater.  
 15.00: Hebertragung aus London: Was muß?  
 15.40: Hans Neberg liest eigene Gedichte.  
 16.00: Unterhaltungsmusik.  
 16.30: Lebenskampfe der Ethna: Sprache von Reichel (H). Hans Hoyer.  
 17.00: Tagelieds Hauskonzert.  
 17.45: Vom Geistesleben großer Denker (H). Walter Zand.  
 18.15: Stunde des Landes: Christophel Der Jungbauer und sein Feind (Hoyer u. E. Schmidt, Weimar).  
 18.45 bis 19.00 Uhr: Regelmäßige Durchgabe der Schallplatten bis zum vorläufigen Ende.  
 19.00: Redebeiträge.  
 22.30: Theater-, Tages- u. Sportnachrichten.  
 22.45: Zeitungs- und Wetterbericht.  
 Danach bis 6.30: Nachsendungen: Zeitliches Musikarchiv. Dirigent: August Engel.  
 Anschließend: Unterhaltungsmusik.

**8.4., Montag, den 6. März.**

6.15: Aufnahmestunde.  
 6.30: Wetterbericht für die Landwirtschaft. Anschließend bis 8.00: Zeitungen.  
 10.00: Neue Nachrichten.  
 10.10: Schulfunk.  
 11.00: Zeitungs- und Wetterbericht.  
 12.00: Wetterbericht für die Landwirtschaft. (H).  
 12.45: Kammer-Geistlichen.  
 13.00: Konzert.  
 15.00: Für die Frau: Künstlerische Handarbeiten.  
 15.30: Theater- und Tagesberichte.  
 15.45: Schülerfunk.  
 16.00: Badagogischer Funke.  
 16.30: Nachmittagskonzert aus Berlin.  
 17.10: Wie hat das deutsche Volk gewohnt seit 1912? Dr. Hu. v. Pfeil.  
 17.30: Tagelieds Hauskonzert.  
 18.00: Einmal deutscher Kunst: Dr. Jung.  
 18.30: Nachrichten mit unidirektionalen Sendern: Dr. Herbert Jupp.  
 18.55: Wetterbericht für die Landwirtschaft. Anschließend Kurzbericht des Deutschen Reichs.  
 19.00: Französisch-, Sprachunterricht.  
 19.30: Das Gedicht.  
 19.55: Unterhaltungsmusik.  
 20.30: Nachrichten des modernen Staates: Prof. Dr. Carl Schmidt, Berlin.  
 21.00: Musikalisches Forum, Zeitgenössische Musik für Kammerbesitzer.  
 22.10: Theater-, Tages- und Sportnachrichten.  
 22.45: Zeitungs- und Wetterbericht.  
 23.00: Was Suppe? Signalermarkt.

**Katholische Gemeinden.**

St. Marien 10 Uhr, Heilig. Blumbe mit Predigt. 11 Uhr, Heilig. Blumbe mit Predigt.  
 St. Marien 7.30 Uhr, Heilig. Blumbe mit Predigt. 10 Uhr, Heilig. Blumbe mit Predigt.  
 St. Marien 8 Uhr, Heilig. Blumbe mit Predigt.

**Mirag-Wochenchau.**

**Politische Schöpfungsmaschine — Karnaval wie einst? Was es sonst noch zu hören gab.**

Der Schwerpunkt der Rundfunkprogramme lag in der letzten Woche wieder einmal bei den Tagesangelegenheiten, die hier antragslos, regelmäßig wiederkehrenden Christen, die sich in Zeiten politischer Schöpfungsgang von selbst in den Vordergrund schieben, so daß man darüber bestehende Vorträge und Auftritte, Vorträge und Auftritte, mancherlei logar Tanz- und Schachspiele, meistens. In der letzten Woche folgte alles Schlag auf Schlag: Einrichtung einer Hilfskommission, Abbau der weltlichen Schulen, Brand des Reichstages, Eintrag einer neuen (alten) Nationalordnung, um eben erst hatte der Reichspräsident seine Amtsfrist gegeben, ganz kurze Zeit später erfuhr die Öffentlichkeit auf dem Wege über alle deutschen Sender davon.

Sch bin daheim, wie ich am letzten Dienstag ein großer Familienkreis um den Lautsprecher veranlaßte und die Verbindung der neuen Nationalordnung anhörte. Was wird der nachfolgende Tag bringen, so fragt man sich unwillkürlich. Ich würde mich der Nationalordnung noch 12 oder 24 Stunden im Rahmen der Tagesnachrichten bekannnt geben? — Auch Wählern gab es wieder in großer Zahl: Reichsminister 6 e r i n g sprach in Dortmund, Reichsminister 5 i l f e in Halle und Reichsminister 4 i l f e in Halle am 1. März. Die Nationalordnung war die Wahl für seine Rundfunkreden vor. Darüber hinaus beantragten die verschiedenen Hörer, die aus dem Reichstag höchstes Interesse. Sie wurden in die Programme eingeschoben, so daß es manchmal ein ziemliches Durcheinander gab, wie man überhaupt von der letzten Programmwoche sagen muß, daß die vorher aufgeteilten Programme nur in ganz kleinen Teilen abgewandelt werden konnten, während sich sonst Umstellungen notwendig machten.

**Zeit ist Geld**

bedienen Sie sich unserer Filiale Markt 24

**Die Entscheidung — Die Wahl**

liegt bei Ihnen. — Das größte und gewaltigste Filmwerk das jemals hergestellt wurde

**QUOVADIS**

in tönender Erstaufführung im Union-Theater zu sehen und zu hören!

Die Wucht der Massenszenen, das jubelnde, schreiende, tobende Volk. Der Verzweiflungskampf der Christen — Die brillanten Bestien — Die Revolution vor 1900 Jahren. Der Eindruck ist überwältigend, der sich dem Gedächtnis einprägt. So schrieb die Leipziger Neueste Nachricht als der Film in der Alberthalle Film.

**3 Festspieltage!**

Verlängerung unmöglich

Samstag bis Montag — Täglich: 3.30, 6 und 8.20 Uhr

Preise: 0.70, 1.—, 1.30, 1.40 — Erwerb. 0.50

**Eindaschnitte**

zur Hausheberei und Selbstanfertigung der Gerdenbe vorzätig in

**Buchhandlung Bouch**

**Familie Buch**

Stellungsbekanntung Leuna

**Mietverträge**

sow. alle anderen Formulare stets vorrätig.

**Mereburger Tageblatt**

**Bettfedern und Daunen**

Best gereinigte Ware, direkt an Private frisch und zollfrei. Billigste Bezugsquelle. Vert. Sie sofort Muster, auch wenn Sie beachtlich erst spät, z. kant. Gerhard Slangen in Epen. Bettfedern-Versandhaus Epen-Weim. (Neubauern) Kirchstraße 7

**273. Zuchtvieh-Versteigerung**

Am Mittwoch, den 8. März in Naumburg, (dem Artillerie-Kaserne, Kanonenstraße).

Beginn d. Versteigerung, vorm. 11.30 Uhr. Zum Verkauf gelang:

ca. 30 Jungbullen (im Alter von 12-30 Monaten)

ca. 20 hochtragende heubockfähigen beim. Kühe für auf der Auktion geäußerte Tiere wird eine Reichsbahnfrachtmittelung von 20 Prozent gewährt.

Kataloge Nr. 202 verleiht auf Anforderung kostenlos, die Gedächtnisse des Bestellers in Halle an der Saale, Reichstraße 78, Fernruf 24526.

Die Versteigerung des Kataloges bitten wir mit anzugeben.

Verband für die Jungst des schwarzbunten Fleckviehs in der Prov. Sachsen.

Am gleichen Tage 11 Uhr vorm. Versteigerung von 35 Zuchtschweinen und einigen ungewaschenen Sauen des deutschen weißen Fleckschweins. Kataloge kostenlos durch Gemeindeführer L. H. Frau. Gaden, Naumburg, Wilhelm-Straße-Str. 24



**Lichtspielhaus Sonne**  
Taglich 5.30 und 8.10 Uhr  
**Der ungeheure Erfolg**  
**Hans Albers** in  
**F.P.1** antwortet nicht!!  
mit Schille Schilly - P. Hartmann  
Das deutsche Filmergebnis 1933  
Seppami, ergreifen und laichnen  
folgt das Publikum der einzig-  
artigen Handlung dieses über-  
wältigenden Films.  
Sonntag 2 Uhr: Jugendvorstellung: F. P. 1 antwortet nicht!  
Reduziertes Kommen  
Starker Andrang.



**Geschäfts-Verlegung**  
Meine neuzeitlich eingerichtete Lackiererei befindet sich jetzt **Weissenfeller Straße 2** im Grundstück des Herrn Paul Röhner (Conitzer Hof)  
Durch Anschaffung eines **erstklassig Spritz-Apparates** sowie einer **Schleif- und Poliermaschine** bin ich nun in der Lage allen Wünschen meiner wertigen Kundschaft und allen Interessenten gerecht zu werden  
**Erstklassiges Material** Saubere Arbeit  
zeitgemäße Preisberechnung  
**Franz Hamann**  
Auto- und Wagen-Lackiererei

**Kampffront Schwarz-Weiß-Rot**  
Sonnabend, den 4. März, abds. 8.30 Uhr  
**Letzte Wahlerversammlung**  
im Bürgerhof, Hallische Str. 22/26  
Es spricht der bekannte Sozialpolitiker und Mitarbeiter Hugentbergs:  
**Dr. Erich Schmidt, M. d. R., Eichwalde b. Berlin**  
über das Thema:  
**Die deutsche Entscheidung am 5. März**  
Alle Wähler sind eingeladen. Eintritt frei!

**Auswärtige Theater**  
**Stadtheater Halle (S.)**  
Sonntag, 5. März  
15 bis gegen 17.30  
2. Hand.  
19.30 bis gegen 22.30  
Glückliche Reise.  
Montag, 6. März  
20 bis gegen 22.30  
Kraich u. Solanthe  
**Ihre wert. Schürpe**  
werden nach gel. gel. gel.  
Reparatur wie neuwert.  
Keine Stoff- u. Kleber-  
ar. etc. Keine blühend.  
Wäsche. Aus 3 Paar  
werden 2 Paar repariert  
Preis nur 40 bis 50 Pf.  
Bei Bestellung neuer  
und Wollstoffe. Auf-  
nahme von Kaufmisch.  
Gut, billig und tausend-  
fach bewährt.  
H. Hendel  
Merseburger, Delphinstr. 29  
Kurs, Weiß u. Woll-  
waren. Fernr. 2645

**Merseburger Gästebühnen-Theater**  
**Tivoli**  
Morgen, Sonntag, abds. 8 Uhr  
**„Die lustige Witwe“**  
Dreiteile v. Fr. Lehár  
Nachm. 3 Uhr: Mädchen-Vorstellung!  
Aberden u. Scherkerden ab. 3 Mädchen!  
Inhalt: große Kostümvorstellung! Jedes  
Kind erhält ein freies. Haupttreffer:  
1 Uhr - 1 Tuppe. Eintr. 25, 40 u. 60 Pf.

**Wer verkaufen will, muß inserieren!**

Verlangen Sie Prospekt der **KOFFBAUER-STIFTUNG**  
Potsdam  
Hermannswerder  
über  
**Ausbildung der Töchter**  
Grundschule  
Oberlyzeum (Abitur)  
Dreijährige Frauenoberschule  
Einj. Frauenische Hausstüch-  
ter- u. Abiturientinnen-Kurse

**Albert Wadle**  
Malermmeister  
1. Geschmackvolle Anstriche, Fassaden, eng. Gerüste, Treppenaufgänge und Flure, Wohnungen und Geschäftsräume, Lackierarbeiten, Tapetieren, u. s. w.  
2. Spezial-Haus für: Farben für jed. Zweck, Lacke, nur beste Sort., Tapeten, modernste Muster, Pinsel, Spritzschablonen, Firnis, Terpentin u. s. w.  
Verlangen Sie Kostenanschläge  
Ferns. jetzt 10 Pfd. 2,50 RM.

**Beifen**  
Hals-  
Schleifen,  
Pulser,  
Schal-  
weier  
aus jeder  
Textil-  
waren-  
fabrik  
Schiffstr.  
**Konfirmanden- und Prüfungs-Anzüge**  
große Auswahl  
Ausstrich 11.50  
blau. Tuch 11  
Aus Kammer-  
Cheviot 17.50  
Aus Blau  
Kammgarne-  
Twill 29.-22.-

**Schule Artula Bodoist**  
Donnerst. 4  
Telefon 2827  
Beginn meiner **Anfänger Tanzkurse**  
Mittelschüler, ja. Kaufleute und  
Verende: Dienstag, den 4. April,  
Damen 7/20 Uhr. Herren 7/21 Uhr.  
**Beginn Bogenschütze, Netz-  
Real-Gymnasium:** Dienstag, den  
25. April, Damen 17 Uhr, Herren  
19 Uhr. Der Unterricht umfasst sämtliche  
deutschen, klassischen u. moderne Tänzer

**Zur Aufklärung**  
über die **Kampffront Schwarz-Weiß-Rot!**  
Die **Deutsche Volkspartei** hat keinerlei Verbindung, auch keine **Listenerbindung** mit der **Kampffront Schwarz-Weiß-Rot**, sondern die für die **Deutsche Volkspartei** abgegebenen Stimmen (Liste 7) sollen als Rechte dem **demokratischen Bauernbund** und dem **christlichen Volksdienst** zu. Wer **Schwarz-Weiß-Rot** wählen will, wer das von Hindenburg eingeleitete Kabinett und  
**die Kampffront Schwarz-Weiß-Rot (Hugentberg - v. Papen - Seidte)** unterstützen will, der wähle nicht die Splitterliste 7, sondern die **Einheitsliste der Kampffront Schwarz-Weiß-Rot! Liste 5**

**Kleine Ritterstr. 15**

**NATIONALER EINHEITSBLOK**  
**BÜRGER**  
hierhin gehört der  
**ECKPFILER**  
**DEUTSCHE VOLKSPARTEI**  
Nach überstandener Grippe  
braucht Ihr Herz Erholung  
durch eine vom Arzt verordnete Kur im  
**Herzbad Alttheide**  
Kurhaus u. Sanatorium sind geöffnet  
Mögl. Bes. u. Bes. u. Bes. u. Bes.

**Atlas**  
Merseburg  
Markt 18  
**ist billig!**  
12.50 PS Motor, 6-7-  
Zylinder-Simonsine,  
19.00 PS, 6-Zyl-  
Gabriel.  
100 PS, Motor-Savo-  
re-Simonsine,  
Bügel-Druckwagen-  
2-Zylinder,  
4 PS, Opel, offen,  
4-Zylinder,  
Sonnemotor, 2-Zylinder,  
2 1/2, 4-Zylinder,  
Safflügen,  
1 Röhren-Motorrad,  
300 ccm mit rief-  
lichem Licht, ver-  
tauf.  
Erich Schmidt,  
Zurmitze 156,  
Telefon 227 19.

**Holzpanntoffeln**  
für Männer . . . von 50 Pfg. an  
für Frauen . . . von 50 Pfg. an  
für Kinder . . . von 20 Pfg. an  
**Bantoffel-Zentrale Markt 7**  
Billige Schuhe  
Einziges Fabrik am Platze



**In folgenden Gaststätten hören Sie die Wahl-Ergebnisse**

**Ärztl. Sonntagsdienst**  
für Privatpraxis und  
alle Krankenkassen  
Sonntag, den 5. 3.  
**Dr. Hetzer und Frau**  
Gothardstraße 37,  
Telefon 2160  
Sonntags- bzw.  
Nachdienst der  
Apotheken  
Sonntag, den 5. 3.  
Stern-Apotheke  
Nachdienst  
vom 4. 3. bis 10. 3.

**Restaurant Burgschenk**  
Inh. O. Schenk, Ob. Burgstraße  
Ab 19 Uhr **Bekanntgabe der Wahl-Ergebnisse**

**Ratskeller**  
Inhaber: O. Rysse  
Ab 19 Uhr  
**Bekanntgabe der Wahl-Ergebnisse**

**Schützenhaus**  
Sonntag nachmittag  
**Unterhaltungs-Konzert**  
ab 7.30 Uhr im Kl. Saal m. Fidelio  
**Bekanntgabe sämtlicher Wahl-Ergebnisse**

**Tivoli**  
Bes.: Otto Seyan / Tel. 2284  
**Konzert • Kabarett • Einlagen**  
**Zum Vaterland**  
Inh.: Hermann Becker  
Weissenfeller Str. 30 / Tel. 2310  
**Tanz-Abend**

**Hotel Alter Dessauer**  
Bes.: Herm. Lehmann / Tel. 2345

**Gastwirtschaft**  
**„Zum Merseburger Raben“**  
Paul Krahl / Telefon 3074

**Waldbad Gaststätten**  
**Leuna**  
Otto Vollrath / Telefon 2264  
**Tanz-Abend**

**Feldschlößchen**  
Otto Kiebler / Telefon 3113

**Sieberts Restaurant**  
Inh.: H. Eilenberger / Tel. 2665

**Stadt-Café**  
Heute **TANZ-ABEND**  
Kapelle Charly-Enders  
Sonntag **Konzert mit Tanzeinlagen**  
und **Bekanntgabe der Wahl-Ergebnisse d. Rundung**

**Sind Krebs, Tuberkulose, Zucker, Augenstar u.dgl. ohne Operation heilbar?**

**Hohenzollern**  
Karl Knoche / Telefon 2642

**Staaes Gastwirtschaft**  
Neumarkt 38 / Telefon 2574

**Gasthaus Oberbeuna**  
Kurt Wünsche / Telefon 2888

**Frau Hahnemann, Heilkundige**  
Merseburg, Reinfelderstraße 53  
Homöopathisch-geistige Methode.  
Feststellung des Leidens vom Menschen, ohne jede körperliche Berührung oder Hilfsmittel dazu.  
Spezialfach: **Krebs**: Magenkrebs, Gesichtskrebs u. a.  
**Tuberkulose**: Bauchspeicheldrüsen-, Darm-, Lungen-, Augen-, Tuberkulose und and. Zucker-, Schilddrüsen-erkrankung (Basedow), Magenleiden, Kehlkopfentzündung, Stimmlosigkeit, polytoxische Wucherungen, Nierenleiden, Asthma, Lähmung, Augenstar, Augenleiden, Versteifung, Altersbeschwerden, Schwächezustände u. a. (außer Syphilis) nach Möglichkeit Verhütung von Operation. Behandlung von Mensch und Tier.  
Anerkennungen und Dankschreiben von mir mit großem Erfolg behandelter Patienten, zu jedermanns Einsicht.  
Sprechzeit: Mittwochs u. Sonnabends v. 10-6 Uhr  
Auf rechtzeitige Anmeldung auch Sonntag-Vormittag.

**Kasino**  
August Linden  
Leunaer Straße 4 / Tel. 2821

**Gasthaus Sächsischer Hof**  
Gustav Schmidt  
Merseburg / Telefon 2801

**Waldschmiede Löpitz**  
Albert Schmidt / Tel. 2634

**Die Wahl-Ergebnisse** geben wir wieder in **Markt 24** unserer Nebenstelle  
mittels Projektions-Apparat bekannt  
**Merseburger Tageblatt (Kreisblatt)**

**Heimatmuseum**  
Kloster u.  
Gedächtnis:  
Sonntag von 11 bis  
1 Uhr, ansonsten  
jeden 1. Sonntag im  
Monat nachmittags  
3 bis 6 Uhr.  
**Damenstrümpfe**  
Herrensocken,  
Sportstrümpfe,  
Korsetts, Sockl. lasse ich mi-  
best. Man. wie neu her-  
**Karl Tänzler**  
Merseburg Entreprian